



Wahlprogramm 2023

**Vorstellungen und Ziele der SPD
für Trappenkamp
für die Wahlzeit 2023 - 2028**

....gut für Trappenkamp



Leitfaden für unsere Politik

Mit diesem Wahlprogramm geben wir Ihnen einen Leitfaden für die Politik der SPD in Trappenkamp für die nächsten Jahre. Gleichzeitig verpflichtet es unsere Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter der SPD, sich für dessen Umsetzung stark zu machen. Wir orientieren uns dabei an der bisherigen erfolgreichen Politik der SPD in Trappenkamp.

Wir handeln aufgrund von sozialdemokratischen Grundüberzeugungen, die sich auch im gemeindlichen Leitbild „Trappenkamp – die Familiengemeinde“ ausdrücken. Aus diesen Grundüberzeugungen entwickeln wir unsere konkreten Ziele zur Verbesserung der Lebensqualität für die Trappenkamper Bürgerinnen und Bürger.

Aktive Ortsentwicklung

Die wirtschaftliche Zukunft Trappenkamps wird auch von der Anbindung an die Verkehrsinfrastruktur bestimmt. Mit der Fertigstellung der A21 wird ein wichtiger Baustein gelegt. Die Chancen der guten Verkehrsanbindung wollen wir für die gemeindliche Entwicklung weiter nutzen. Hierunter verstehen wir den Ausbau der alternativen Mobilität als auch eine stete Optimierung des öffentlichen Nahverkehrs.

Auch in Trappenkamp leben wir in einer globalisierten Arbeitswelt. Die Digitalisierung muss auch vor Ort gestaltet werden. Wir werden uns mit aller Kraft für den notwendigen sozialen Ausgleich und den Erhalt und die Schaffung von Arbeitsplätzen vor Ort einsetzen.

Wichtige Fragen der Globalisierung betreffen auch die Energiewende. Die Kommunalpolitik kann dazu entscheidende Weichen stellen. So werden wir uns weiterhin um die energetische Sanierung öffentlicher Gebäude kümmern.

Mit aktiver Ortsentwicklungspolitik wollen wir das Leben der Bürger und Bürgerinnen weiter verbessern. Dies betrifft z.B. Neugestaltung der Ladenzeile, des ZOBs, des Ostlandplatzes, die Aktivierung der innerörtlichen gewerblichen Flächen, die Sauberkeit und Gestaltung der Grünanlagen, die weitere Gestaltung der Erlebnismeiße und die Ortsplanung. Das Städtebauförderprogramm ist eine wichtige Grundlage, um diese Ziele umzusetzen.

Bürgerbeteiligung

Wesentlich für die Akzeptanz politischer Entscheidungen ist die rechtzeitige und regelmäßige Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger der örtlichen Vereine und Verbände, insbesondere bei der Umsetzung der Städtebauförderungsmaßnahmen. Daher werden wir dieses Wahlprogramm öffentlich mit Bürgern und den Vereinsvertretern diskutieren. Viele gute Anregungen sind so in dieses Programm eingeflossen.

Wir werden auch auf diese Weise unsere Politik umsetzen.

Überregionale Einbindung

Wir entscheiden mit bei der politischen Willensbildung in der SPD über Angelegenheiten, die von Kreis, Land oder Bund beschlossen werden. Dies ist ein wesentlicher Vorteil der SPD gegenüber einer örtlich tätigen Wählergemeinschaft.

Sinnvoller Einsatz von Finanzen

Wir haben in Trappenkamp stets mit knappen Haushaltsmitteln wirtschaften müssen. Durch klare Vorstellungen und zielgerichteten Einsatz der Finanzmittel konnten wir in

den letzten Jahren dennoch viel für unsere Bürger erreichen. Das hat gleichzeitig zu einer Verbesserung der Haushaltslage beigetragen. Auch künftig werden wir Politik mit Augenmaß betreiben.

Darauf können Sie sich verlassen!

Bildung / soziale Betreuung / Integration / Senioren

Intensive Vernetzung von Schulen mit Wirtschaft Sportvereinen, Jugendzentrum und Gemeinde, z. B. durch gemeinsame Aktivitäten in kultureller Bildung (z.B. VHS, Gemeindebücherei) Unterstützung der Angebote für Familien im Rahmen unseres Familienzentrums, z. B. der regelmäßigen Familienberatung

Entwicklung zum Bildungscampus: die zentrale Lage unserer Bildungseinrichtungen lädt zu einer Vernetzung und zu fließenden Bildungsübergängen ein. Die Ressourcen der einzelnen Einrichtungen können dadurch besser genutzt werden

- **Erweiterung und stete Anpassung** der Kindertagesbetreuung
- **Weiterentwicklung der gemeindlichen Bildungs- und Betreuungskonzepte**, die Familien von der Geburt bis zur Berufsausbildung unterstützen, um Fehlentwicklungen und Krisen zu verhindern
- **Erhalt und weitere Förderung** der sozialpädagogischen Standards an Kitas und Schulen
- **Unterstützung der Sportvereine** und Erhalt der bestehenden Anlagen und Angebote und ggf. deren Erweiterung (z. B. mit einer weiteren Sporthalle und einer Skaterbahn)
- **Weitere Entwicklung der Jugendarbeit**, z.B. durch Initiierung eines Jugendbeirates, durch Umzug des Jugendzentrums in neue Räumlichkeiten; Nutzung des bisherigen Jugendzentrums für kulturelle Zwecke
- **Entwicklung und Umsetzung von Beteiligungsprojekten** zur kinderfreundlichen und seniorengerechten Ortsgestaltung
- **Weitere Unterstützung** der Sozialstation, Verbände und Kirchen bei der Seniorenbetreuung

Wohnen

- Aktivierung von Maßnahmen zum **Bau von bezahlbaren Mietwohnungen**
- **Unterstützung für Innovatives Wohnen z.B. in Generationen im entsprechenden Umfeld**
- **Weitere Ausweisung von Bauplätzen** im Sinne der Familiengemeinde
- **Unterstützung bei der Gestaltung** eines ökologischen und nachhaltigen Wohnumfeldes

Infrastruktur

- **Entwicklung/ Umsetzung von Maßnahmen der Städtebauförderungen** „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ mit umfassender Bürgerbeteiligung
- **Unterstützung bei der Sicherstellung/Verbesserung** der medizinischen Versorgung (auch durch Fachärzte)
- **Schaffung von Barrierefreiheit** bei öffentlichen Gebäuden und Straßen
- Erhalt des Waldschwimmbades
- Erhalt und weitere Verbesserung der Anbindung Trappenkamps mit Bussen und Bahnen durch Umgestaltung des ZOB
- **Regelmäßige Unterhaltung** des Straßennetzes und der Gehwege



Grünflächen und Spielplätze

- **Erhalt und regelmäßige Pflege** des öffentlichen Grüns und der Spielplätze
- **Bedarfs- und altersgerechte Gestaltung** der Spielplätze unter Einbeziehung und Beteiligung der Kinder und Jugendlichen

Gemeindewerke

- **Erhalt der Gemeindewerke** als Eigenbetrieb der Gemeinde
- **Erweiterung der Angebote** mit dem Ziel die Klimaneutralität zu erreichen

Umweltschutz und Energiewende

- **Schrittweise Umsetzung des Konzepts für die energetische Sanierung** aller gemeindlichen Gebäude
- **Vollständige Umrüstung der Straßenbeleuchtung** mit LED-Leuchten
- **Photovoltaikanlagen:** Erarbeitung eines Konzeptes zur Einrichtung von Anlagen auf öffentlichen Gebäuden mit dem Ziel der kurzfristigen Umsetzung
- **Schrittweise Umsetzung** klima- und umweltgerecht gestalteter Grünflächen

Wirtschaft

- **Regelmäßiger Kontakt und Zusammenarbeit** mit den örtlichen Betrieben, der IHK, der Handwerkskammer und der Wirtschaftsförderung des Kreises
- **Unterstützung bei der Ansiedlung** und Erweiterung von Unternehmen zur Schaffung von Arbeitsplätzen im neuem Gewerbepark
- **Politische Einflussnahme** für die weitere Verbesserung der überörtlichen Verkehrswege, insbesondere zügiger Ausbau der A 21 bis Kiel

Ortsentwicklung und Tourismus

- Ausbau innerörtlicher touristischer Angebote und Infrastruktur in Zusammenarbeit mit dem Erlebniswald Trappenkamp, den Tourismusverbänden in SH und den Umlandgemeinden
- Entwicklung touristischer Angebote (z. B. Museumsbunker und Waldbühne)
- **Ausbau des Radwegenetzes** im Sinne eines nachhaltigen Tourismus
- Wir setzen uns auch auf Kreisebene für verkehrssichere Kreuzungslösungen ein!

Ehrenamt

- **Kontinuierliche Unterstützung der Feuerwehr**, der Vereine und Verbände mit dem Ziel, die ehrenamtlichen Strukturen zu erhalten, zu stärken und weiter zu entwickeln

Außen- und Innenwahrnehmung Trappenkamps

- **Weitere Verbesserung der Identifikation** mit unserem Ort
- **Regelmäßige Information unser Bürgerinnen und Bürger**, z. B. durch Berichte im Blickpunkt, Bürgerversammlungen, laufende Aktualisierung des Internetauftritts (z. B. mit der Dorffunk-App)
- **Außendarstellung und Präsentationen** von Trappenkamper Projekten und Einrichtungen
- **Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden** weiter verstärken